

Treue Urlauber geehrt

TOURISMUS Günter und Christl Boes wurden für 40 Aufenthalte ausgezeichnet.

FALKENSTEIN. Kaum zu glauben, aber seit sage und schreibe 30 Jahren sind Christl und Günter Boes aus Neunkirchen-Salchendorf, Kreis Siegen, inzwischen regelmäßig Urlaubsgäste im Luftkurort Falkenstein. Dieser Tage wurde das Ehepaar von den Gastgebern, Karolin und Joachim Leopold, den Inhabern des Pension-Cafés Schwarz-Leopold sowie dem Gemeindeoberhaupt Thomas Dengler für die außergewöhnlich lange Treue gewürdigt.

Erstmals kam das Ehepaar Boes, wie sie noch genau wissen, am 15. August 1981 nach Falkenstein. Inzwischen sind es 40 Aufenthalte geworden – und stets diente die Pension Schwarz als Urlaubsdomizil. Und so gehören Christl und Günter Boes, die bis zum Erwachsenwerden natürlich auch stets die Kinder dabei hatten, längst zur großen „Sommerurlauber-Gemeinde“.

„Wir fühlen uns hier sehr wohl“

„Der malerisch gelegene Luftkurort und unser mittlerweile größer gewordene Freundeskreis sind uns sehr ans Herz gewachsen, deshalb fühlen wir uns bei unseren Besuchen immer sehr wohl. Darüber hinaus werden wir von unseren Quartiergebern bestens betreut und gepflegt, sodass wir immer wieder gerne einen Aufenthalt hier

buchen“, bekundeten die treuen Urlaubsgäste aus Nordrhein-Westfalen.

Während man in früheren Jahren die Umgebung ausgiebig auf Schusters Rappen erkundete, werden nun regelmäßig auch weitere entfernte Ausflugsziele angesteuert. Zu ihnen zählen die Städte Regensburg, Kelheim, Riedenburg, Straubing und Passau sowie der Bayerische Wald mit den zahlreichen Sehenswürdigkeiten.

Karolin Leopold bedankte sich bei ihren treuen Stammgästen mit Blumen und einem Gutschein.

Botschafter und Werbeträger

„Sie sind inzwischen auch treue Botschafter und Werbeträger für diese Region“, lobte Bürgermeister Thomas Dengler das Ehepaar Boes, „es geht nichts über beste Mundpropaganda, das können wir durch keine Prospekte ersetzen“. Das Gemeindeoberhaupt würdigte aber auch die Gastgeber: „Wer einmal hier im Café Schwarz war, der kommt immer wieder gerne“. Wenn jemand so lange in derselben Region und im selben Haus seinen Urlaub verbringe, sei dies schon etwas Besonderes, stellte Bürgermeister Dengler fest, der zum 40. Aufenthalt von Seiten der Marktgemeinde mit einer Urkunde, der neuen Anstecknadel in Gold, der Broschüre „Wandern und einkehren“, alles verpackt in eine umweltfreundliche Stofftasche mit dem Falkensteiner Logo, aushändigte.

Bei einem gemütlichen Plausch in fröhlicher Runde ließ man die Feierstunde ausklingen. (rfa)



Von links nach rechts: Bürgermeister Thomas Dengler, Joachim und Karolin Leopold, Christl und Günter Boes sowie Rudolf und Elisabeth Schwarz Foto: rfa